Wir sind für Sie da

Unsere Mitarbeiter/innen haben langjährige Erfahrung in der Suchtkrankenhilfe und verfügen über entsprechende therapeutische Qualifikation. In unserem Team sind mehrere Berufsgruppen vertreten wie z.B.:

- Diplom-SozialpädagogInnen
- PsychologInnen
- Facharzt/ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
- Verwaltungsangestellte

Wissenswertes

- Die Fachambulanz ist eine von den Kostenträgern anerkannte Behandlungsstelle
- Die Mitarbeiter/innen der Fachambulanz unterliegen der Schweigepflicht- Alles, was Sie sagen, wird streng vertraulich behandelt.
- Auch Angehörige können unsere Beratung in Anspruch nehmen.
- Sie können persönlich bei uns vorbei kommen, uns anrufen oder schreiben, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.
- Es ist unerheblich, welcher Konfession Sie angehören.

So erreichen Sie uns

Fachambulanz für Suchterkrankungen

Berchtesgadener Land
Wittelsbacher Str. 10b
83435 Bad Reichenhall
Tel. (08651) 9585 -0
Fax (08651) 9585 -11
E-Mail fachambulanzbgl@caritasmuenchen.de
www.caritas-fachambulanz-bgl.de

Einzelgespräche und Orientierungsgruppen

- Fachambulanz in Bad Reichenhall
- Außenstelle in Berchtesgaden
- Außenstelle in Freilassing

Außensprechstunden

- Kreiskrankenhäuser Bad Reichenhall, Berchtesgaden, Freilassing
- Inn-Salzach-Klinikum Freilassing

Anmeldung und telefonische Auskünfte

bitte über die Fachambulanz in Bad Reichenhall

Montag – Donnerstag	08.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

28.02.2018/4292/nh/ Änderungen und Irrtümer vorbehalten/ Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.; Fotonachweis: Fotowerk/ Fotolia, S.3 - AlinaSolovyovaVincent/iStock, S.4 - ClarkandCompany/iStock, S.5

Caritas
Nah. Am Nächsten

Wenn Sie nicht mehr weiter können

Fachambulanz Berchtesgadener Land

im Caritas-Zentrum

LebensMut
stärker als Sucht

LebensMut stärker als Sucht

Der Therapieverbund Sucht bündelt die Therapieangebote des Caritasverbands der Erzdiözese München und Freising e.V.

Unter der gemeinsamen Aussage **„LebensMut. Stärker als Sucht“** wollen wir möglichst viele betroffene Menschen dazu ermutigen, ihr bisheriges Leben zu ändern.

Für Menschen, die den Mut haben, den ersten Schritt zu tun, bieten wir weiterführende Informationen und persönliche, erste Beratungen zu den verschiedenen Suchtformen sowie Therapiemöglichkeiten an.

„Wir ergänzen uns, deshalb passen wir so gut zusammen.“

In Fachambulanzen, Tageskliniken, Beratungsstellen kümmern wir uns um Suchtarten wie Medikamente, Drogen, Alkohol, Nikotin, Spielsucht, Essstörungen, Medien.

www.staerker-als-sucht.de

Therapieverbund Sucht

Was wir für Sie tun können

Je früher Sie eine Beratung oder Behandlung beginnen, desto größer ist die Möglichkeit einer umfassenden Hilfe.
Wir sind bereit, Ihnen in einem persönlichen Gespräch zuzuhören, mit Ihnen all Ihre Fragen zu besprechen und nach Lösungen für Ihre Probleme zu suchen.

Beratung/Behandlung

- Informationsgespräche mit Betroffenen und Angehörigen
- ambulante Behandlung durch Einzel-, Paar-, Familien- und Gruppengespräche
- Vermittlung in stationäre Behandlung (Fachkliniken/therapeutische Wohngemeinschaften)
- Ambulante Anschlussbehandlung nach einer stationären Therapie
- Vermittlung in Selbsthilfegruppen
- Schulung für alkoholauffällige Kraftfahrer (MPU-Vorbereitung)
- Betriebliche Suchtberatung
- Psychosoziale Begleitbetreuung im Rahmen der substitutionsgestützten Behandlung von Drogenabhängigen

Fachstelle für Suchtprävention

- Information und Beratung für Schulen, Jugendgruppen, Vereine, Gemeinde, Betriebe etc.
- Planung und Durchführung von Workshops, Projekten und Veranstaltungen
- Angebote für Eltern und gefährdete Jugendliche
- Erlebnispädagogisches Gruppentraining im eigenen Hochseilgarten

Projekte

- „HaLT – Hart am Limit“ Hilfestellung für Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum und Gesprächsangeboten für deren Eltern
- „FreD“ – Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten

Ambulant betreutes Einzelwohnen

- Betreutes Einzelwohnen für Suchtkranke und Suchtkranke mit zusätzlicher Diagnose
- Betreuung in den eigenen Wohnräumen und Unterstützung im alltäglichen Leben